

# SUNDAY GAZETTE #547

RETRO CLASSICS®

Ausgabe 547, 25. Juli 2021

## 50 JAHRE LAMBORGHINI COUNTACH

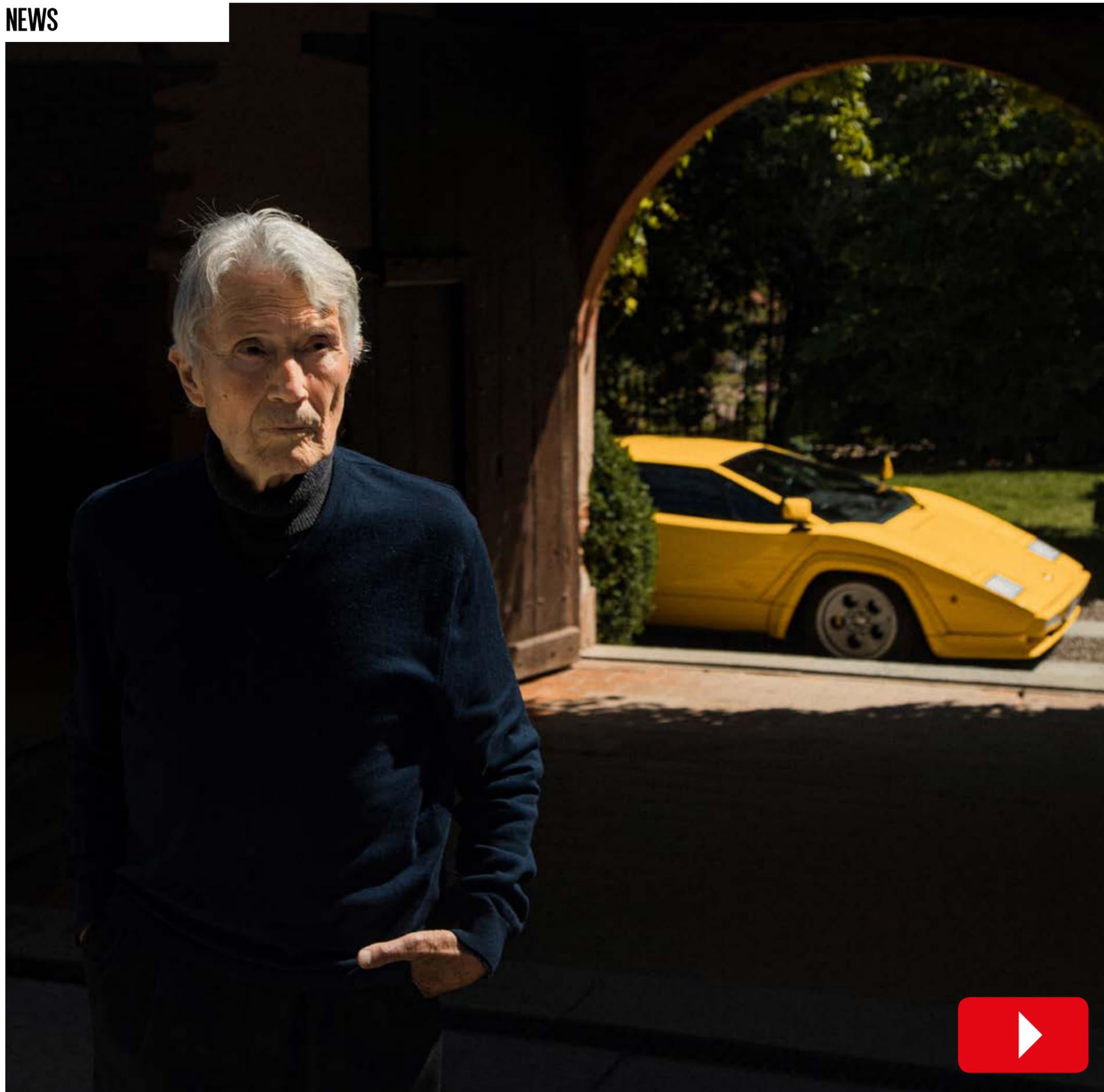


NEWS



NEWS





# DAS VERMÄCHTNIS DES LAMBORGHINI COUNTACH

Lamborghini feiert 50 Jahre Countach auf eine besondere Art und Weise: Ab diesem Montag erzählt in mehreren Folgen eine inspirierende Persönlichkeit in den sozialen Medien vom Vermächtnis der Ikone. Den Auftakt macht Designer Marcello Gandini, der die futuristischen Linien des Supersportwagens in einer Zeit entworfen hat, in der Entwickler große stilistische und technische Freiheiten genossen und sich nur an wenigen gesetzlichen und reglementarischen Vorgaben orientieren mussten.

Die 70er-Jahre waren eine Zeit der Kreativität und eines der bedeutendsten Jahrzehnte für Design. Es waren Jahre wichtiger Errungenschaften wie Reisen ins Weltall, dem Aufkommen der Hochtechnologie mit dem Bau moderner Computer und Düsenjets bis hin zu Modetrends mit geometrischen Mustern und lebhaften Farben. Der Countach blickte von den Jugendzimmerwänden einer ganzen Generation und war viel mehr als ein überbordender kommerzieller Erfolg. Kaum produziert, nahm er die Rolle einer Stil- und Leistungsikone ein und eroberte sich seinen Platz in der Weltgeschichte des Automobilsektors.

Fotos: ©Automobili Lamborghini





### 1971: das Debüt mit dem „Idea Car“, dem Countach LP 500

Im Sommer 1970 machte Ferruccio Lamborghini Druck, um ein revolutionäres Fahrzeug zu erschaffen, das den Miura ersetzen sollte. Der neue Supersportwagen sollte technisch fortschrittlicher und schneller sein und gleichzeitig zum Symbol der 70er-Jahre werden. Der Zwölfzylinder-Motor mit einem von vier auf fünf Liter vergrößerten Hubraum wurde hinten längs statt quer eingebaut. Der technische Verantwortliche, Ing. Paolo Stanzani, fand dafür eine Lösung mit dem Getriebe vor dem Motor, fast direkt hinter den Sitzen, und einer Antriebswelle durch den Monoblock. Aus stilistischen Gesichtspunkten entschloss sich Marcello Gandini, Stildirektor bei Carrozzeria Bertone, die abgerundeten Formen der 60er-Jahre hinter sich zu lassen und entwarf ein sehr tief liegendes, langes und kantiges Fahrzeug mit einer absolut außergewöhnlichen Form.



# RETRO CLASSICS®

MESSE FÜR FAHRKULTUR

**17. – 20. März 2022**  
Messe Stuttgart

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT



Für die Scherentüren entschied sich Gandini nicht nur aus technischen Gründen im Zusammenhang mit der seitlichen Höhe des Rahmens. Er sicherte sich damit den Beifall von Ferruccio für eine weitere Innovation und erschuf etwas, das ein charakteristisches Merkmal aller Zwölfzylinder aus Sant'Agata Bolognese werden sollte. Die Einzigartigkeit des LP 500 spricht aus den kantigen Formen, die im Automobilsektor das stilistische Symbol der nachfolgenden Jahre wurden. Sie hauchten einem Modell Leben ein, das mit ganz wenigen Änderungen gut 17 Jahre lang produziert wurde.

Während der Arbeiten am ersten Prototypen mit dem Namen LP 500, der für den Genfer Autosalon im März 1971 fertiggestellt sein musste, tauchte zum ersten Mal das Wort „Countach“ auf. Der Ausdruck aus dem piemontesischen Dialekt bedeutet Erstaunen und Bewunderung für etwas.



### 1973: Geburt der ersten Generation, des Countach LP 400

Der Countach LP 500 wurde sofort zum Erfolg. Er war aber nicht fertigentwickelt, es handelte sich lediglich um ein „Idea Car“, um die Reaktionen möglicher Kunden zu testen. Doch die waren durchweg positiv. Also beschloss Lamborghini, mit der Entwicklung zu beginnen und den Sportwagen so schnell wie möglich auf den Markt zu bringen. Zwei Jahre intensive Arbeit waren nötig, häufig zusammen mit dem neuseeländischen Testfahrer Bob Wallace, bevor der Countach LP 500 in die Serienproduktion gehen konnte. Besonders im Zusammenhang mit der Motor- kühlung und dem Lufteinlass in den Innenraum waren zahlreiche Änderungen erforderlich, wofür zwei seitliche NACA-Luftklappen und zwei Luftkanäle über den Lufteinlässen des Kühlers hinzugefügt wurden. Die Vorderseite veränderte sich leicht und wurde um ein paar Zentimeter angehoben.



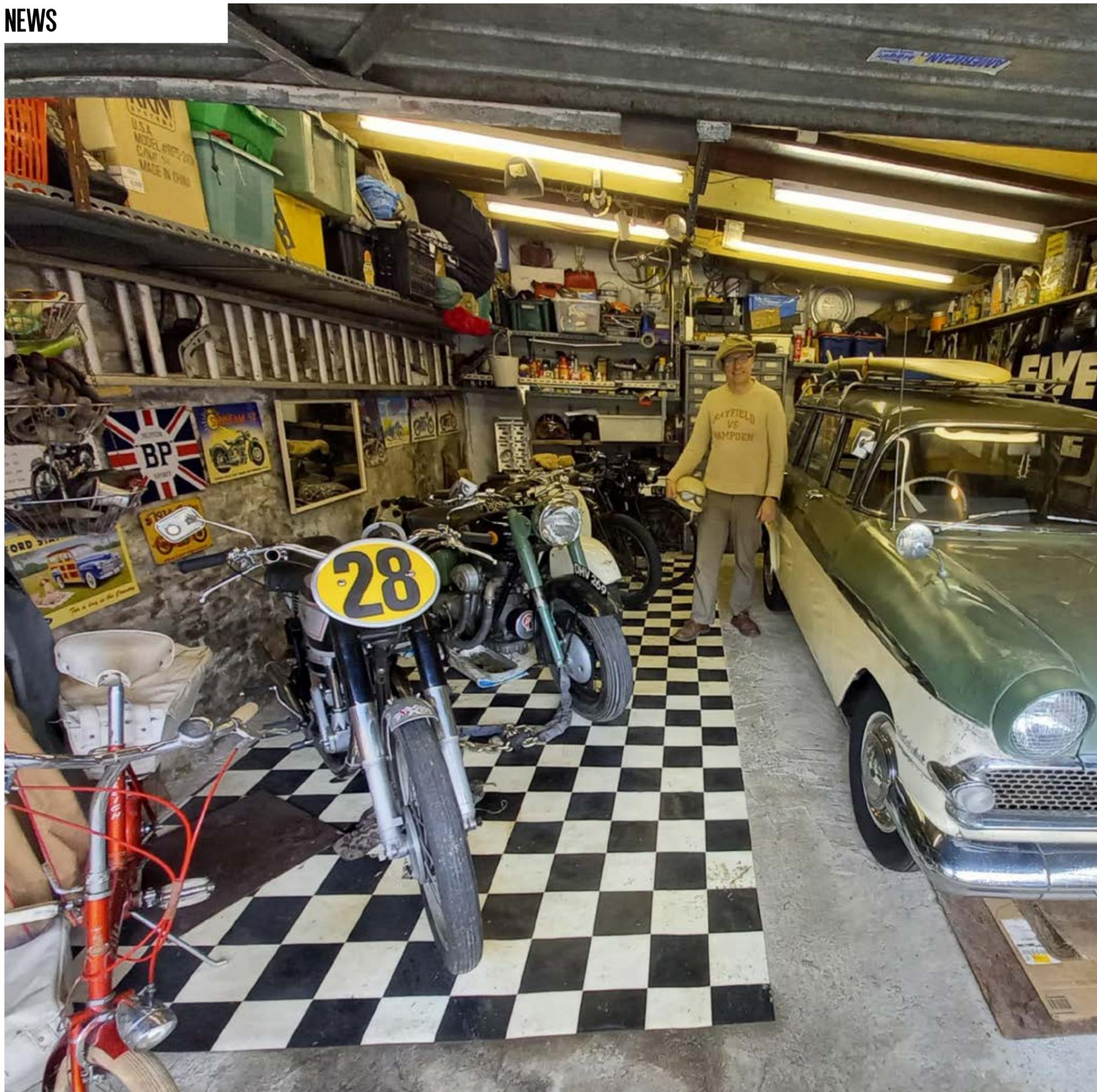


### 1973: Geburt der ersten Generation, des Countach LP 400

Der Countach LP 500 wurde sofort zum Erfolg. Er war aber nicht fertigentwickelt, es handelte sich lediglich um ein „Idea Car“, um die Reaktionen möglicher Kunden zu testen. Doch die waren durchweg positiv. Also beschloss Lamborghini, mit der Entwicklung zu beginnen und den Sportwagen so schnell wie möglich auf den Markt zu bringen. Zwei Jahre intensive Arbeit waren nötig, häufig zusammen mit dem neuseeländischen Testfahrer Bob Wallace, bevor der Countach LP 500 in die Serienproduktion gehen konnte. Besonders im Zusammenhang mit der Motor- kühlung und dem Lufteinlass in den Innenraum waren zahlreiche Änderungen erforderlich, wofür zwei seitliche NACA-Luftklappen und zwei Luftkanäle über den Lufteinlässen des Kühlers hinzugefügt wurden. Die Vorderseite veränderte sich leicht und wurde um ein paar Zentimeter angehoben.

Lesen Sie mehr auf  
Classic-Car.TV





# DER SCHÖNSTE OLDTIMER- SCHUPPEN ENGLANDS

“Show us your Shed” (“Zeig uns deinen Schuppen”) heißt der Wettbewerb, den der britische Kfz-Versicherer Footman James ins Leben rief. Ziel: Die beste Garage oder den besten Arbeitsraum zu finden, in dem Autoliebhaber ihrer Leidenschaft fröhnen können. Jetzt wurde der Gewinner gefunden.

Der Beitrag von Lee Sunderland und seiner Familie hat die Jury mit seinem einfachen, aber kreativen Ansatz beeindruckt. Während des ersten Lockdowns im März letzten Jahres griffen Lee und sein 12-jähriger Sohn Stanley zu den Pinseln, um eine Hommage an die Familiensammlung von über 2500 Spielzeugautos zu schaffen. Die Garage bietet auch ein Zuhause für den restaurierten 1970 Mk III Austin Mini 850 der Familie.

Der im März gestartete Footman James-Wettbewerb in den sozialen Medien rief Autonarren, Technikfans und Garagisten dazu auf, ihre Orte der Einsamkeit zu teilen – die Räume, in denen sie sich frei fühlen, um zu basteln, etwas Neues zu erlernen oder einfach nur zu entspannen. Von winzig bis riesig und von klinisch bis chaotisch wurden Schuppen aller Art eingereicht.



Zusätzlich zur ersten maßgeschneiderten Trophäe „Shed Head 2021“ erhalten Lee und seine Familie ein Kunstwerk, das beim renommierten Automobilkünstler Stefan Marjoram in Auftrag gegeben wurde und ihren Austin Mini zeigt.

Neben dem Siegerbeitrag wollte die Jury auch den Zweitplatzierten mit einer lobenden Erwähnung bedenken: Der Beitrag von Jonathan Gilbert Candy zum Thema Auto und Motorrad beeindruckte die Jury mit seiner ehrlichen Herangehensweise an die Freude an einer Sammlung von Fahrzeugen. Als Ergebnis von 35 Jahren schrittweiser Arbeit beherbergt Jonathans unscheinbare Doppelgarage eine vielfältige Auswahl an Maschinen sowie automobiler Erinnerungsstücke.

Lesen Sie mehr auf  
Classic-Car.TV





# HISPANO SUIZA NAMENS CARMEN

Der Hispano Suiza Carmen steht für technologische Exzellenz, hohe Leistung und Luxus. Ein so ambitioniertes Modell sollte den Namen einer Schlüsselfigur in der Geschichte der Marke tragen: Carmen Mateu. Eine Hommage an das Streben nach Träumen, an die Liebe zu der spanischen Kultur und Kunst.

Die Wiedergeburt der Marke Hispano Suiza trägt den Namen "Carmen", eine Wahl, die nicht nur zufällig getroffen wurde, ganz im Gegenteil: Carmen Mateu Quintana wurde am 21. Februar 1936 in Barcelona geboren, sie war die Tochter von Miguel Mateu i Pla, der während seiner langen Karriere Bürgermeister von Barcelona, Vorsitzender der Bank La Caixa und Botschafter in Paris war. Miguel wiederum war der Sohn von Damián Mateu, einem erfolgreichen Geschäftsmann, der 1904 zusammen mit Marc Birkigt die Firma Hispano Suiza gegründet hatte.

# 3. Concours d'Élégance TEGERNSEE

SPONSORED BY RETRO CLASSICS®

2021

## Althoff Seehotel Überfahrt

18. CONCOURS D'ÉLÉGANCE  
GROSSER PREIS VON DEUTSCHLAND  
10. - 12. SEPTEMBER 2021



RETRO  
MESSEN

STUTT GART | NÜRNBERG

Concours d'Élégance  
Tegernsee

Althoff  
SEEHOTEL  
ÜBERFAHRT

Tegernsee



Carmen erlebte das Ende der ersten Ära von Hispano Suiza, einer Marke, der sie sehr zugetan war und die die beginnende Automobilindustrie in Spanien revolutionierte, indem sie zwischen 1904 und 1946 mehr als 12.000 Luxusautos baute. Die Familie erwarb 1923 auch das Schloss Peralada (in der Nähe von Girona): ein imposanter Bau aus dem 14. Jahrhundert, der heute als Hauptsitz der Peralada-Gruppe dient, die von der Familie Suqué Mateu geleitet wird. Umgeben von riesigen, fast 77.000 qm großen Gärten, die vom Architekten François Duvilliers entworfen wurden, und flankiert von zwei Türmen aus dem 14. Jahrhundert, beherbergt das Schloss Peralada eine majestätische Sammlung von Büchern, Keramiken und Kunstwerken.

Lesen Sie mehr auf  
Classic-Car.TV



RETRO CLASSICS®



## ROTHAUS SCHWARZWALD CLASSIC

*Vier Tage pures Hochschwarzwald-Feeling*  
**12. – 15. August 2021**

Reisen - nicht um anzukommen, sondern um gemächlich unterwegs zu sein. Auch in 2021 verspricht die nunmehr achte Ausgabe der Rothaus Schwarzwald Classic ein unterhaltsames Rallyeerlebnis zu werden: Am Start jede Menge Automobilgeschichte, im Angebot motivierte Teilnehmer und herausfordernde Aufgaben. Und der Name sagt es schon, es geht durch den Schwarzwald, und das mit Leidenschaft. Womit aber längst nicht alles zur Rothaus Schwarzwald Classic gesagt ist. Denn die mehrtägige Rallye für automobile Klassiker lebt von der innigen Beziehung der Teilnehmer zu ihren Fahrzeugen mindestens ebenso wie von der Organisation. Ausgangspunkt und Rallye Zentrum ist das Gelände der malerisch gelegenen Badischen Staatsbrauerei Rothaus AG bei Grafenhausen. Lassen Sie sich wieder von der Kreativität und dem Einfallsreichtum unserer Sonderprüfungen sowie von der herrlichen und anspruchsvollen Streckenführung überraschen.



Die Rothaus Schwarzwald Classic ist eine exklusive Veranstaltung ausschließlich für Oldtimer-Fahrzeuge bis einschließlich Baujahr 1989!

#### OLDTIMER MIETEN

Sie haben keinen eigenen Oldtimer und wollen dennoch an der Rothaus Schwarzwald Classic 2018 teilnehmen? Kein Problem, wir bieten Ihnen für die Rothaus Schwarzwald Classic ein Fahrzeug aus unserem Oldtimerpool an. Die Abholung des Fahrzeuges erfolgt in unserer RETRO CLASSICS Eventgarage in der Nähe von Böblingen / Herrenberg. Preis: 990,- EURO / pauschal für die Dauer der Veranstaltung (Im Preis ist das Fahrzeug für 4 Tage inkl. allen Kilometern und Vollkasko-Versicherung enthalten)



# FIAT 500 IM MOMA

Noch bis zum 2. Januar 2022 zeigt das Museum of Modern Art in New York (MoMA) die Sonderausstellung „Automania“. Im Mittelpunkt stehen die Veränderungen, die das Automobil ab Anfang des 20. Jahrhunderts in der Gesellschaft, dem Städtebau und der Umwelt ausgelöst hat.

Neben Zeichnungen, Postern, Fotos und Gemälden zeigt die Ausstellung auch legendäre Automobile, darunter den Fiat 500 aus dem Jahr 1968, der seit 2017 Teil der ständigen Sammlung des Museums ist. Restauriert und dem Museum zur Verfügung gestellt von Stellantis Heritage, ist der Fiat 500 seit 64 Jahren weltweit ein Symbol für Stil und Design aus Italien.

Der Fiat 500 aus dem Jahr 1968 ist Teil der Sonderausstellung „Automania“ im Museum of Modern Art (MoMA) in New York. „Automania“ thematisiert gegensätzliche Gefühle – zum Beispiel Zwang, Besessenheit, Verlangen und Wut – die durch Automobile und die mit ihnen verbundene Kultur im 20. Jahrhundert erzeugt wurden.



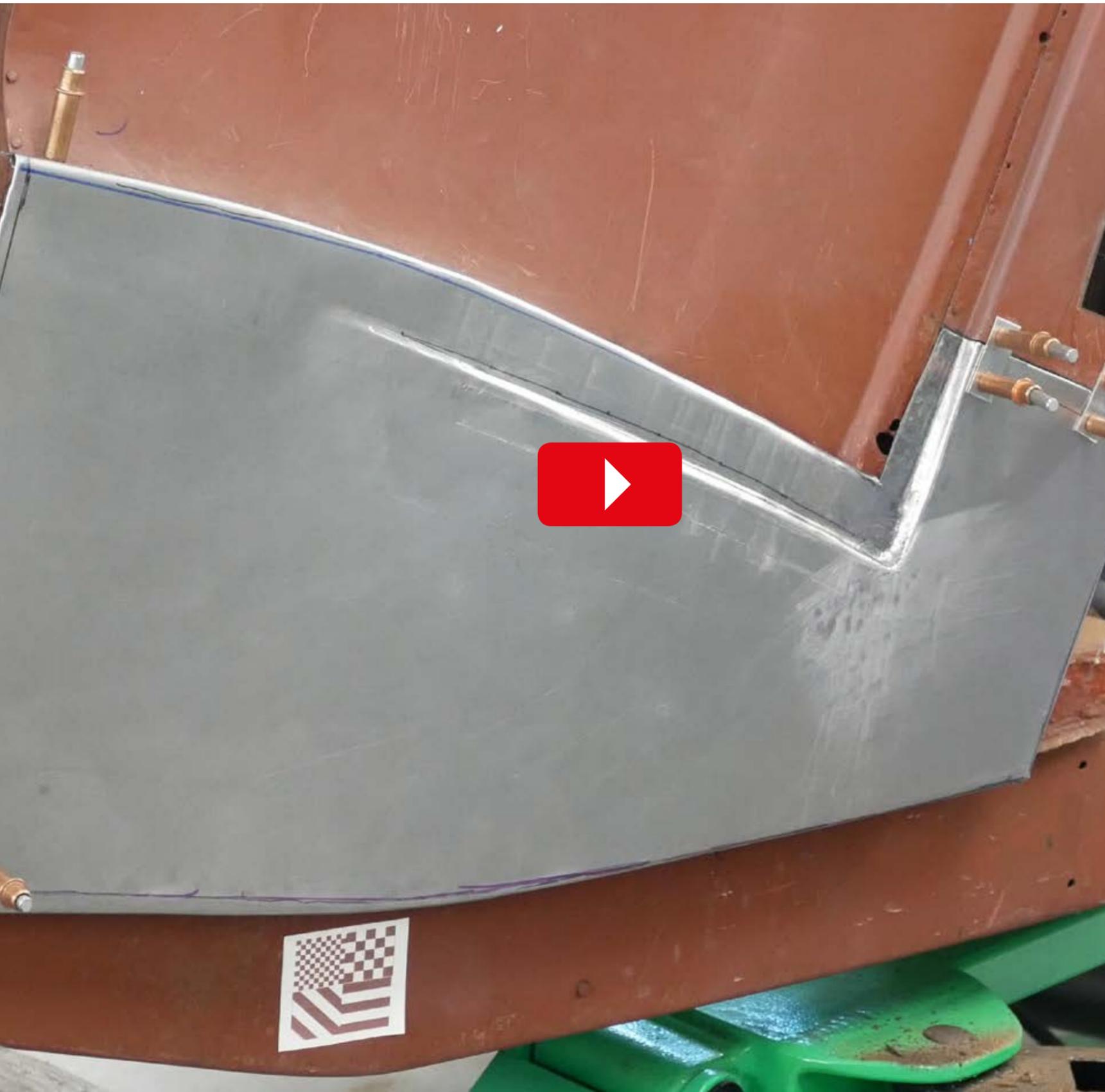
Die von Juliet Kinchin, Paul Galloway und Andrew Gardner kuratierte Ausstellung wird noch bis 2. Januar 2022 im dritten Stock des MoMA und zeitweise außerdem im Skulpturengarten des Museums (bis 10. Oktober 2021) gezeigt. Insgesamt sind neun Autos aus der ständigen Sammlung des Museums zu sehen, außerdem Zeichnungen, Modelle, Filme, Fotos, Poster, Gemälde und Skulpturen. Ausführliche Informationen im Internet ([Link](#)).

Als Teil der Ausstellung werden im Skulpturengarten des MoMA fünf Automobile präsentiert, darunter der historische Fiat 500. Ausgewählt, restauriert und dem MoMA von der Stellantis Heritage Abteilung gespendet, wurde das ikonische Automobil im Jahr 2017 anlässlich seines 60. Geburtstages in die ständige Sammlung des MoMA aufgenommen.

Der im MoMA ausgestellte Fiat 500 gehört zur F-Serie, die zwischen 1965 und 1972 in der größten Stückzahl aller Bauvarianten produziert wurde. Unter Berücksichtigung der anderen Serien – Sport, D, L und R – wurden von der ersten Generation des kultigen Kleinwagens zwischen 1957 und 1975 insgesamt über vier Millionen Stück hergestellt. Der von Dante Giacosa entworfene und 1957 präsentierte Fiat Nuova Cinquecento war als preiswertes Auto gedacht, um der Bevölkerung in Italien und anderen Ländern Europas nach dem Zweiten Weltkrieg wieder eine individuelle Mobilität zu ermöglichen.

Lesen Sie mehr auf  
Classic-Car.TV





## BLECHARBEITEN STUFENSICKEN MANUELL ANFERTIGEN

Das untere Seitenblech an der A-Säule des MatFord Vorkriegsfahrzeugs muss neu angefertigt werden, da es an den wesentlichen Überlappungsbereichen stark gerostet ist. Dafür muss allerdings in erster Linie eine entsprechende Formenschablone angefertigt werden. Dazu wird aus einem Abklebeband die gesamte Fläche mit einem Streifen neben dem anderen abgeklebt. Zwischen den einzelnen Streifen bleibt jeweils 1 mm Platz. Über die Lage mit den Abklebebandstreifen wird diagonal entgegengesetzt ein Texturklebeband leicht überlappend geklebt. Je präziser die Schablone geklebt wurde, desto hilfreicher ist sie im Anschluss. Nun kann die Schablone vorsichtig herunter gezogen werden. Die klebende Rückseite wird mit Babypulver eingestrichen, damit die Fläche nicht mehr klebt .

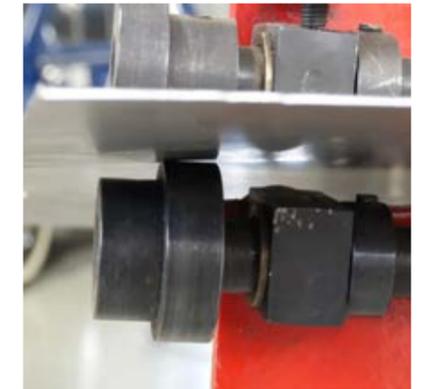
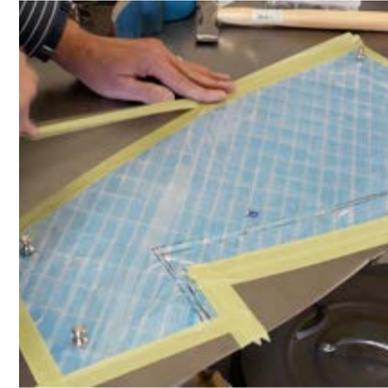
## TIPPS & TRICKS

Als nächstes wird das Spiel innerhalb des Gehäuses gemessen. Dazu misst man ein vorgegebenes Maß vom Rand des Gehäuses aus. Es darf das axiale Maß nicht groß abweichen. Aber auch das axiale Maß der Antriebswelle muss gemessen werden. Dazu wird zum einen das Maß in eine Richtung, als auch das Maß in die andere Richtung gemessen. Die Differenz ergibt das Axialspiel. Auch dieses darf die Vorgaben im Werkstatt-handbuch nicht überschreiten.

Zuletzt wird noch die Feder des Ölüberdruckventils gemessen. Dies Feder darf nicht zu sehr ausgeleiert sein, da sonst die Funktion des Überdruckventils nicht mehr gewährleistet ist, da die Spannung der Feder den Öldruck beeinflusst. Ist sie ausgeleiert, entsteht ein geringerer Öldruck.

Der Hammer wird auch hier wieder leicht und streichend geführt. Dies bedeutet, der Hammer führt nur leichte Schläge aus und die Schläge schweifen am Blech vorbei, in diesem Falle immer von der Innenkante nach Außen.

Mit viel Geduld erreicht man am Ende ein wesentlich besseres Ergebnis als mit Kraft und Geschwindigkeit. Am Ende folgt das Öffnen des Sandwichs. Die Blechform ist fertig und weist auch durch das Verspannen keinerlei Verzug im Blech auf.



Sehen Sie das Video  
und lesen Sie mehr auf  
Classic-Car.TV





***Rothaus***

# *Schwarzwald Classic 2021*

**Eine Genuss-Veranstaltung mit sportlichem Charakter**

Powered by RETRO CLASSICS®

RETRO  
PROMOTION



*Vier Tage pures Hochschwarzwald-Feeling*

12.-15. August 2021



# SIMPLY MERCEDES IN BEAULIEU

Luxuriöse Limousinen, glamouröse Sportwagen und robuste Nutzfahrzeuge werden am Sonntag, den 22. August, bei Beaulieu's Simply Mercedes auf dem Gelände des National Motor Museum zu sehen sein.

„Simply Mercedes“, ein Tag rund um das Thema Auto mit allen Varianten von der Marke mit dem Stern. Alle Mercedes-Altersgruppen und -Modelle sind willkommen, in die Parklandschaft von Beaulieu zu fahren und sich an der Ausstellung zu beteiligen. Von Klassikern bis hin zu modernen Hochleistungsmodellen – die letztjährige Show gab einen Eindruck von der Vielfalt der Mercedes-Modelle auf den Straßen.



VERSICHERN SIE IHREN  
OLDTIMER DORT,  
**WO MAN IHRE  
LEIDENSCHAFT  
VERSTEHT**

## Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter [allianz.de/oldtimer](http://allianz.de/oldtimer)



Die Besucher der Veranstaltung können im Rahmen des People's Choice Award für ihren Lieblings-Mercedes der Show stimmen. Der Gewinner erhält eine Beaulieu-Trophäe und einen Autoglym-Preis.

Draußen im National Motor Museum gibt es den Mercedes 60hp von 1903 und den McLaren Mercedes MP4/21 F1 Showcar von 2006 zu sehen – sehr unterschiedliche, aber gleichermaßen faszinierende Maschinen an den entgegengesetzten Enden der Automobilgeschichte.

Mehr Infos: <http://www.beaulieu.co.uk/events/simply-mercedes>

Fotos: ©National Motor Museum



## Die Faszination der schönsten Oldtimer

Endlich wieder Oldtimer-Feeling! Im Althoff Seehotel Überfahrt, idyllisch am Tegernsee gelegen, glänzen im September nicht nur die fünf Sterne am Eingang des Hotels, sondern auch die schönsten Kostbarkeiten aus den großen Epochen der Automobilgeschichte. Der Concours d'Élégance Tegernsee ist ein Schönheitswettbewerb für historische Automobile, die um die Gunst von Jury und Publikum wetteifern. Bei dieser offiziellen FIVA-A-Veranstaltung gibt es die schönsten Fahrzeuge ihrer Art zu sehen und zu bewundern – mit Blick auf den See und die Berge, vor denen sich die historischen Karossen kontrastreich abheben. Die automobilen Klassiker sind Kunstobjekt, Kulturgut sowie Fahrzeug zugleich und vermitteln das Lebensgefühl einer Epoche, in der Automobile mehr waren als nur Fortbewegungsmittel. Hier treffen genussfreudige Menschen auf seltene Fahrzeuge: Für Liebhaber von Oldtimern ist diese Veranstaltung ein Höhepunkt im Terminkalender. Der Concours d'Élégance Tegernsee ist einer der wenigen weltweit anerkannten FIVA-A-Concours und blickt zurück auf eine langjährige Tradition, deren Ursprung im Residenzschloss Ludwigsburg liegt.

[Hier geht es zur Teilnahme !](#)



# MOTORRAD KLASSIKER ZUR AUKTION

Silverstone Auctions hat jetzt den Katalog für die Motorradversteigerung für The Classic am Freitag, 30. Juli, geschlossen. Hier die Sahnestücke des Verkaufs:

Eine Norton Model 30 International 500 von 1939. Sie war eine der letzten, bevor die Produktion eingestellt wurde und wird nun aus einer privaten Sammlung angeboten. Dieses Motorrad wurde von seinem jetzigen Besitzer gut restauriert und nur minimal benutzt.

Mit nur 74 Meilen auf der Uhr und in völlig originalem Zustand ist diese 2018 Brough Superior SS100. Definitiv ein Future Klassiker!

Eine Purdy Triumph 500 von 1952. Es handelt sich um ein handgefertigtes Kundenmotorrad von Purdy Engineering und ist eine wirklich außergewöhnliche Custom Built Triumph. Es basiert auf einer 1952er Triumph Thunderbird und wurde vom Triumph Owners Club anerkannt. In gutem Zustand und in Großbritannien mit einem aktuellen V5c registriert, hat Silverstone Auctions dieses Motorrad auf £13.000 - £15.000 geschätzt.

# 3. Concours d'Élégance TEGERNSEE

SPONSORED BY RETRO CLASSICS®

2021



## Althoff Seehotel Überfahrt

18. CONCOURS D'ÉLÉGANCE  
GROSSER PREIS VON DEUTSCHLAND  
10. – 12. SEPTEMBER 2021



RETRO  
MESSEN

STUTT GART | NÜRNBERG

Concours d'Élégance  
Tegernsee

Althoff  
SEEHOTEL  
ÜBERFAHRT

Tegernsee



Ebenfalls auf dem Weg zur Silverstone Classic ist eine Indian Scout aus dem Jahr 1923. Es wird vermutet, dass sich dieses Motorrad seit den 1970er Jahren in Großbritannien befindet und erst kürzlich registriert wurde. Es handelt sich um ein originales Exemplar mit dem korrekten Rahmen und Motor, das sich seit zehn Jahren im Besitz des Verkäufers von Silverstone Auctions befindet. Komplett mit dem originalen Amperemeter und in fahrbereitem Zustand ist dieses Motorrad für den Banbury Run qualifiziert.

Fotos: ©Silverstone Auctions

Lesen Sie mehr auf  
Classic-Car.TV



RETRO CLASSICS

# MERCEDES BENZ VON STIRLING MOSS IN SILVERSTONE

Der Mercedes-Benz Rennsportwagen 300 SLR „722“ (W 196 S) erinnert beim British Grand Prix vom 16. bis 18. Juli 2021 in Silverstone an Sir Stirling Moss. Mercedes-Benz Classic präsentiert das Fahrzeug in der F1® Fan Zone im Infield der englischen Rennstrecke in einem Glascube, ergänzt von historischen Filmaufnahmen. Es ist der originale 300 SLR, mit dem Stirling Moss und Denis Jenkinson die Mille Miglia 1955 in der besten jemals erzielten Zeit gewinnen – der vielleicht größte Triumph in der Karriere beider Motorsportler. Auch beim British Grand Prix gewinnt der legendäre englische Rennfahrer Stirling Moss – in den Jahren 1955 (mit Mercedes-Benz) und 1957 (Vanwall, gemeinsam mit Tony Brooks).





Den Besuchern des Formel-1-Rennens in Silverstone steht das digitale Kondolenzbuch von Mercedes-Benz Classic für den im Jahr 2020 verstorbenen Rennfahrer zur Verfügung. Das interaktive Dokument ist über einen QR-Code am Glascube in Silverstone zu erreichen oder unter [www.mercedes-benz.com/stirlingmoss](http://www.mercedes-benz.com/stirlingmoss) sowie [www.mb4.me/stirlingmoss](http://www.mb4.me/stirlingmoss).



# RETRO CLASSICS BAVARIA®

MESSE FÜR FAHRKULTUR

**3. – 5. Dezember 2021**  
NürnbergMesse

EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT



Automobilclub  
von Deutschland



WWW.RETRO-CLASSICS-BAVARIA.DE



## Mercedes-Benz World in Brooklands

Direkt im Anschluss an den British Grand Prix in Silverstone ist der 300 SLR „722“ in der Mercedes-Benz World in Brooklands zu erleben (geplant: 20. Juli bis zum 12. September 2021). Von dort geht das Fahrzeug dann im September zum Goodwood Revival (17. bis 19. September 2021), wo es voraussichtlich zusammen mit einem Mercedes-Benz W 196 R in einer Präsentation aller Rennfahrzeuge von Stirling Moss zu erleben ist. Der Formel-1-Rennwagen stammt ebenfalls aus der Sammlung von Mercedes-Benz Classic.

Fotos: ©Mercedes-Benz

Lesen Sie mehr auf  
Classic-Car.TV



RETRO CLASSICS



## PINK FLOYD-LEGENDE IM AUDI-PODCAST

Der Audi-Podcast "Behind the Rings" (in englischer Sprache) begrüßt in seiner neuesten Ausgabe eine echte Rocklegende: Nick Mason, Pink-Floyd-Schlagzeuger und Autoliebhaber.

In der Episode "Nick Mason – the Music of Motoring" spricht Moderator Alex Goy mit Nick über seine beiden Leidenschaften, die Musik und den Motorsport, bei denen er auf einigen der meistverkauften und von der Kritik gefeierten Alben aller Zeiten mitgewirkt hat, sowie über seine erfolgreiche Teilnahme an den legendären 24 Stunden von Le Mans.

Was war zuerst da, seine Liebe zur Musik oder zu Autos? Gibt es eine Parallele zwischen beiden? Woher kommt seine Leidenschaft für den Rennsport? Wie war es, in Le Mans zu starten? Nick verrät seine "Saucerful of Secrets".

Lesen Sie mehr auf  
Classic-Car.TV



## IMPRESSUM

RETRO Classics Sunday Gazette

ist der Newsletter von **RETRO Messen GmbH Retro Promotion GmbH**  
**und Classic-Car.TV** | Produktion: Classic Media Group, Effnerstr. 106, 81925 München |  
**Herausgeber:** RETRO Messen GmbH & Classic Media Group, info@sundaygazette.de  
**Verantw. i.S.d. Pressegesetzes:** Désirée Rohrer | **Chefredaktion:** Kay Mackenneth  
**Erscheinungsweise:** wöchentlich, Auflage: 30.000, ISSN 2198-3291

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der CMG München 2014.  
Jegliche Formen der Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.